



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 516/09

Federführung:

FB Bildung, Familie, Sport

Sachbearbeitung:

Peccerella, Fara

Datum:

12.11.2009

Beratungsfolge

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

Sitzungsdatum

09.12.2009

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Vergütung Caritas für im Rahmen des KiFa-Programms erbrachte Leistungen

Bezug:

Vorlage 005/09

Anlagen:

Entwurf Rahmenvereinbarung mit Caritas

Beschlussvorschlag:

1. Der in der Anlage beigefügten Vereinbarung wird zugestimmt.
2. Die Caritas Ludwigsburg erhält für Beratungsleistungen im Rahmen der Umsetzung des KiFa-Programms für das Kindergartenjahr 2009/2010 einen Zuschuss in Höhe von EUR 6.500,00.
3. Die Caritas erhält für die Durchführung der Qualifizierungsmaßnahme von KiFa-MentorInnen und -ErzieherInnen im Kindergartenjahr 2009/2010 eine Vergütung in Höhe von 2.560,00 EUR.

Sachverhalt/Begründung:

KiFa ist ein Elternbildungsprogramm, das die Erziehungs- und Bildungskompetenzen von bildungsungeübten Familien und Familien mit Migrationshintergrund fördert. Die Kosten hierfür werden über den städtischen Haushaltsposten zur Elternbildung und das Landesprogramm STÄRKE getragen.

Das KiFa-Programm besteht aus drei Säulen:

- a) die Qualifizierung von ErzieherInnen und MentorInnen
- b) dem Elternkurs
- c) der Vernetzung von Hilfen

Punkt a) soll die ErzieherInnen und MentorInnen mit den notwendigen Kompetenzen versorgen, die sie für die Durchführung der unter b) genannten Elternkurse in den Kitas benötigen. Die unter Punkt c) genannte „Vernetzung der Hilfen“ betrachtet und nutzt die Kindertageseinrichtung als Ort, an dem Hilfen für die Familie angeboten und koordiniert werden. Dabei geht es z.B. um die Vernetzung mit

- der Psychologischen Beratungsstelle

- dem Jugendamt, damit der Bedarf von Familien frühzeitig erkannt und Hilfen im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe angeboten werden können.
- dem Gesundheitsamt, Suchtberatung, Schuldnerberatung, Stadtbibliothek, VHS Volkshochschule, Schulen, Vereinen und anderen Einrichtungen.

Zu 1.)

Die Rahmenvereinbarung zwischen der Stadt Ludwigsburg und der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz regelt die Erbringung von Leistungen durch die Caritas im Rahmen des KiFa-Programms. Darunter fallen vor allem Beratungsleistungen in den KiFa-Einrichtungen und die Durchführung der KiFa-Qualifizierung für ErzieherInnen und MentorInnen. Die detaillierte Kostenaufstellung für das Kita-Jahr 2009/2010 werden unter 2.) bzw. 3.) ausgeführt.

Zu 2.)

Vor allem die Beratungsangebote der Psychologischen Beratungsstelle Vorort in den Kitas erweisen sich als sehr sinnvoll, da durch die Geh-Struktur auch die Familien erreicht werden, die über klassische Beratungsangebote nur schwer bzw. gar nicht zu erreichen sind.

Als langjähriger Kooperationspartner von KiFa übernimmt die Caritas die Beratungsangebote. Inhalte der Beratungen Vorort sind u.a. regelmäßige Termine in den Kitas (ca. 1 x Monat) und themenspezifische Angebote für Eltern. Mit der Caritas wurde diesbezüglich eine Vergütung in Höhe von 1.300,00 EUR pro Jahr und Kita vereinbart.

Für das Kindergartenjahr 2009/2010 würden ausgehend von 9 Kitas EUR 11.700,00 anfallen. Da von den teilnehmenden Kitas zwei über das Modellvorhaben „Soziale Stadt“ betreut werden, reduziert sich der Betrag um EUR 2.600,00 EUR. Außerdem gibt es eine Sonderregelung für die Beratung der Kinder- und Familienzentren: hier entfällt die Vergütung für das erste Jahr. Damit reduziert sich die Vergütung insgesamt auf EUR 6.500,00. Sie setzt sich wie folgt zusammen:

Einrichtung	Stadtteil	KiFa-Teilnahme seit	Vergütung Caritas	Begründung
Kath. Kindergarten Sonnenschein	Eglosheim	2008/2009	EUR 1.300,00	Standard
Kath. Kindergarten St. Elisabeth	Grünbühl	2008/2009	EUR 0,00	Abrechnung über Modellvorhaben „Soziale Stadt“
Ev. Kindergarten Sterntaler	Eglosheim	2008/2009	EUR 1.300,00	Standard
Städt. Kinder- und Familienzentrum Am Sonnenberg	Sonnenberg	2008/2009	EUR 0,00	Abrechnung über Modellvorhaben „Soziale Stadt“
Städt. Kindergarten Vaihinger Straße	Eglosheim	2008/2009	EUR 1.300,00	Standard
Ev. Kinder- und Familienzentrum Kindertagesheimat	West	2009/2010	EUR 0,00	Erstes Jahr, Kinder- und Familienzentrum
Städt. Kindergarten Theodor-Haug-Straße	Pflugfelden	2009/2010	EUR 1.300,00	Standard
Städt. Kinder- und Familienzentrum Häslenweg	Neckarweiningen	2009/2010	EUR 0,00	Erstes Jahr, Kinder- und Familienzentrum
Kath. Kinder- und Familienzentrum Eden	Eglosheim	2009/2010	EUR 1.300,00	Erstes Jahr KiFa, aber schon länger Kinder- und Familienzentrum
Summe			EUR 6.500,00	

Die Verwaltung schlägt vor, den Zuschuss in voller Höhe zu gewähren, da die jährlichen Kosten bei Inanspruchnahme aller Hilfeleistungen durch die Kitas min. doppelt so hoch ausfallen, gemessen an einem Stundensatz von EUR 30,00 bzw. einem Jahresgehalt einer sozialpädagogischen Fachkraft von EUR 50.000,00.

Zu 3.)

Aufgrund der langjährigen Mitarbeit im Programm KiFa und der damit gewonnenen Erfahrungen mit der Zielgruppe wurde die Caritas gebeten, die Qualifizierung der ErzieherInnen und MentorInnen zu übernehmen. Die Qualifizierung besteht aus 4 Qualifizierungsterminen und 4 Coachingterminen, verteilt über ein Jahr. Jeder Termin umfasst einen Vormittag, in der Regel 4 Stunden. Damit ergeben sich 16 Stunden reine Trainingszeit für die Qualifizierung und weitere 16 Stunden Coachingzeit. Hinzu kommen Vorbereitungszeit und Absprachen mit der KiFa-Koordination.

Für das erste KiFa-Qualifizierungs-Jahr 2008/2009 wurde diese Leistung unentgeltlich erbracht. Im Kindergartenjahr 2009/2010 wurden für die Erbringung dieser Leistung durch die Caritas 2.560,00 Euro im Haushalt vorgesehen. Die Verwaltung empfiehlt, die Caritas für die Dauer des KiFa-Programms mit der Durchführung der Qualifizierungsmaßnahme zu betrauen und die Gelder für die kommenden Jahre im Haushalt einzuplanen.

Finanzierung:

Die beantragten Mittel sind im Haushalt 2009 unter den Finanzpositionen 1.4601.6070.000 und 1.4601.6071.000 eingestellt.

Unterschriften:

Wolfgang Fröhlich

Verteiler:

DI
DII
Referat NSE
FB 20